

Datenschutzhinweise zur Studie BluesWatch+

BluesWatch+ ist eine optionale wissenschaftliche Studie für Versicherte der Techniker (TK). Die Studie wird vom Arbeitsbereich Klinisch-Psychologische Intervention der Freien Universität Berlin (Verantwortlich für die inhaltliche Ausgestaltung der TK-DepressionsCoach Plattform), und der Gesundheitsdatenplattform Thryve durchgeführt (Verantwortlich für die Ausgestaltung der Studien-App). Die **Techniker Krankenkasse** unterstützt die Studie, indem sie die von der Auftragsdatenverarbeiterin Vilua Healthcare GmbH gehostete Plattform „TK-DepressionsCoach“ zur Durchführung der Fragebogenerhebungen zur Verfügung stellt.

Die Studie untersucht den Zusammenhang zwischen (1) psychischen Belastungen (z.B. depressiven Symptomen), (2) Aktivität (z.B. gegangenen Schritten), (3) Vitaldaten (z.B. Herzschlägen in Ruhe) und (4) Daten, die sich aus einer möglichen Nutzung des TK-DepressionsCoach ergeben (z.B. Veränderungen der Symptombelastung). Zu diesem Zweck sollen mit Hilfe Ihres Smartphones und Ihres Fitnessarmbandes/Ihrer Smartwatch (sogenannten „Wearables“) Daten erhoben werden. Diese Daten werden mit Daten zu Ihrem psychischen Wohlbefinden verknüpft und wissenschaftlich ausgewertet. Die Studie verfolgt zwei Hauptziele:

- **Ziel A:** Es wird überprüft, ob mit Hilfe von mit Fitnessarmbändern und Smartwatches erhobenen Aktivitäts- und Vitaldaten (z.B. Schlafdauer oder Anzahl der Schritte) erkannt werden kann, ob und wie schwer eine Person von depressiven Belastungen betroffen ist. Die Studie untersucht die Qualität einer solchen niedrigschwelligen Erkennung. Zukünftiger Nutzen: Betroffene Personen können schneller auf geeignete Versorgungs- und Unterstützungsangebote aufmerksam gemacht werden.
- **Ziel B:** Sofern Personen am TK-DepressionsCoach teilnehmen, kann durch die Verknüpfung der Wearable- und Coaching-Daten das Verständnis der Wirksamkeit des TK-DepressionsCoach verbessert werden. Dazu gehört zu verstehen, ob sich über Fragebögen erfasste Symptomveränderungen auch in objektiven Verhaltensänderungen niederschlagen (z.B. Veränderung der Schlafdauer oder Aktivität). Zukünftiger Nutzen: Versorgungs- und Unterstützungsangebote können besser auf individuelle Bedürfnisse zugeschnitten werden.

Die folgende Datenschutzerklärung und die sich anschließende Einwilligung zur Teilnahme beziehen sich ausschließlich auf die BluesWatch+ Studie. Personen, die sich für die Teilnahme am TK-DepressionsCoach entscheiden (d.h., nach abgeschlossener Registrierung das Beratungsangebot in Anspruch nehmen wollen), müssen hierfür ihre separate Einwilligung erteilen.

1) Gemeinsame Verantwortlichkeit nach Art. 26 Datenschutzgrundverordnung (DSGVO)

Die TK, die FU Berlin, und Thryve arbeiten im Rahmen der BluesWatch+ Studie eng zusammen. Dies betrifft auch die Verarbeitung Ihrer Daten. Die TK, die FU Berlin, und Thryve haben die Zwecke und Mittel der Verarbeitung personenbezogener Daten in den einzelnen Prozessen festgelegt und sind innerhalb der nachfolgend beschriebenen Prozesse gemeinsam für den Schutz Ihrer personenbezogenen Daten verantwortlich (Art. 26 DSGVO).

2) Prozesse, für die eine gemeinsame Verantwortlichkeit besteht:

Die Erhebung der Wearable Daten findet über die Studien-App „Pulsatio“ statt. Pulsatio ist ein Produkt von Thryve. Die mHealth Pioniers GmbH ist vollständig für die technische Gestaltung und Umsetzung der App, sowie der damit verknüpften Gesundheitsplattform zuständig. Die Datenhaltung der Wearable-Daten erfolgt auf sicheren Servern der mHealth Pioniers GmbH. Die Erhebung der Daten zu ihrem psychischen Wohlbefinden findet über die Plattform TK-DepressionsCoach statt. Dieser ist Teil der Angebotspalette des TK-Gesundheitscoaches, der durch den Dienstleister Vilua Healthcare GmbH im Auftrag der TK gehostet wird. Der Einstieg erfolgt technisch über das Kundenportal der TK "Meine TK". Inhaltlich wird die "TK-DepressionsCoach" Plattform von der Freien Universität Berlin gestaltet. Nehmen Sie nach der Eingangsbefragung am TK-DepressionsCoach teil, wird die Beratung vollständig außerhalb der TK und Thryve durch psychologische Berater der Freien Universität Berlin erbracht. Die Datenhaltung der auf der TK-DepressionsCoach Plattform erhobenen Informationen erfolgt auf sicheren Servern der Vilua Healthcare GmbH (technischer Dienstleister).

Vereinbarung zwischen der TK, der FU Berlin, und Thryve:

Im Rahmen ihrer gemeinsamen datenschutzrechtlichen Verantwortlichkeit haben die TK, die FU Berlin, und die mHealth Pioniers GmbH vereinbart, wer von ihnen welche Pflichten nach der DSGVO erfüllt. Dies betrifft insbesondere die Wahrnehmung der Rechte der betroffenen Personen und die Erfüllung der Informationspflichten gemäß den Artikeln 13 und 14 DSGVO. Diese Vereinbarung ist notwendig, da im Rahmen des Projektes personenbezogene Daten in unterschiedlichen Prozessabschnitten und Systemen verarbeitet werden, die entweder von der TK, der FU Berlin, oder der mHealth Pioniers GmbH betrieben werden.

Auswirkung für Betroffene: Auch wenn eine gemeinsame Verantwortlichkeit besteht, erfüllen die TK, die FU Berlin, und Thryve die datenschutzrechtlichen Pflichten entsprechend ihrer jeweiligen Zuständigkeiten für die einzelnen Prozessabschnitte wie folgt:

Im Rahmen der gemeinsamen Verantwortlichkeit ist

1. die TK für die Verarbeitung der personenbezogenen Daten in den Abschnitten "Meine TK" und Server Hosting der TK-DepressionsCoach Plattform zuständig und
2. die FU Berlin ist für die Verarbeitung der personenbezogenen Daten im Bereich psychologische Beratung, Befragung und wissenschaftliche Evaluation zuständig und
3. Thryve ist für die Verarbeitung personenbezogener Daten im Abschnitt sensorbasierte Datenerhebung und Datenspeicherung auf der Thryve Plattform zuständig.

Die TK, die FU Berlin, und Thryve stellen Ihnen für die jeweiligen Bereiche die gemäß Art. 13 und 14 DSGVO erforderlichen Informationen in präziser, transparenter, verständlicher und leicht zugänglicher Form in einer klaren und einfachen Sprache unentgeltlich zur Verfügung und informieren sich unverzüglich gegenseitig über von Betroffenen geltend gemachte Rechtspositionen. Sie stellen einander sämtliche für die Beantwortung von Auskunftersuchen notwendigen Informationen zur Verfügung. Datenschutzrechte können sowohl bei der TK, als auch der FU Berlin und Thryve geltend gemacht werden. Wenden Sie sich bitte bei Fragen zu Prozessabschnitt 1) an die Techniker Krankenkasse, bei Fragen zu Prozessabschnitt 2) an die Freie Universität Berlin, und bei Fragen zu Prozessabschnitt 3) an die mHealthPioniers GmbH.

3) Einwilligung zur Datenverarbeitung

Ihre Teilnahme an der BluesWatch+ Studie ist freiwillig. Ihre Einwilligung liefert die rechtliche Grundlage, Ihre personenbezogenen Daten zu dem oben genannten Zwecken zu verarbeiten.

4) Widerruf der Teilnahme

Die Einwilligung zur Teilnahme kann jederzeit ohne Angabe von Gründen widerrufen werden. Um die Teilnahme zu widerrufen können sie den Schieberegler, mit dem Sie der Teilnahme an der BluesWatch+ Studie zugestimmt haben, nach links schieben. Sollten Sie die App deinstalliert haben, können Sie die Teilnahme an der Studie per Mail ([blueswatch\[at\]zedat.fu-berlin.de](mailto:blueswatch[at]zedat.fu-berlin.de)) widerrufen. Der Widerruf hat zur Folge, dass innerhalb einer Frist von 28 Tagen alle auf der Thryve Plattform und mit dem Pseudonym verknüpften Daten automatisch und unwiderruflich gelöscht werden. Welche Daten auf der TK-DepressionsCoach Plattform gelöscht werden hängt davon ab, ob sie am Coaching teilnehmen oder nicht. Von Personen, die nicht am Coaching teilnehmen, werden alle auf der TK-DepressionsCoach-Plattform gespeicherten Daten gelöscht. Von Personen, die am Coaching teilnehmen, wird nur der in der Eingangsbefragung erhobene Token gelöscht, weil alle anderen Daten zur Durchführung des Coachings notwendig sind. Technisch ist es möglich, sich nach einem erfolgten Widerruf für die Teilnahme an

der Studie einzuschreiben (d.h., den Slider erneut nach rechts schieben). Der Zuvor erteilte Widerruf bleibt dadurch unberührt und wird ausgeführt.

5) Datenerhebung

Die Datenerhebung auf der TK-DepressionsCoach Plattform und Thryve Plattform finden unabhängig voneinander statt. Die Daten werden erst nachträglich zur wissenschaftlichen Auswertung zusammengeführt.

Datenerhebung auf der Thryve Plattform:

Die Studien-App ermöglicht es End-Nutzern nach zuvor erteilter Einwilligung, Daten Ihres Fitnessarmbands auf Basis eines automatisch erzeugten Pseudonyms („Thryve-Token“) zur Verfügung zu stellen. Der Umfang der notwendigen Autorisierungen für bspw. Aktivitäts- und Vitaldaten, sogenannte „Scopes“, ist abhängig von den Wearable-Anbietern.

Die Datenerhebung auf der Thryve Plattform findet pseudonymisiert statt. Das bedeutet, dass Ihnen als Person eine zufällige Folge aus Buchstaben und Zahlen zugeordnet und zusammen mit Ihren Daten gespeichert wird (Beispiel-Pseudonym: „X6s7essasss1345“). Das Pseudonym wird bei der Installation der App automatisch generiert. Das Pseudonym ist u.a. dazu notwendig, um die Wearable-Daten mit den Daten aus dem TK-DepressionsCoach zu verknüpfen. Es werden Daten über die Thryve-Studien App erhoben und auf der Thryve-Plattform gespeichert. Nach Ihrer Freigabe übermittelt die Studien-App, (a) im Falle der Auswahl des Apple HealthKits oder Samsung SHealth, die für die Durchführung der Studie notwendigen Daten auf dem Smartphone an Thryve. Im Fall (b), der Verbindung mit Fitbit, Garmin, Polar, Oura oder Withings, werden die für die Durchführung der Studie notwendigen Daten vom Server des Wearable-Herstellers an Thryve übermittelt. Neben manuell getätigten Eingaben in der App, werden folgende Wearable-Daten erfasst:

1. Aktivitätsdaten: z.B. Informationen zu Aktivitäten, Schlaf- und Ruhephasen)
2. Vitaldaten: (z.B. Puls, Körpertemperatur, Herzratenvariabilität)
3. Schlafdaten: (z.B. Schlafdauer, Einschlafzeitpunkt, Aufwachzeitpunkt)

Untenstehend finden Sie eine Übersicht, welche Daten in Abhängigkeit des Gerätetyps erhoben werden:

1. Fitbit (aktiv, Aktivitätsdetail wie Laufen und Sport, Ruhe, Schritte, Kalorienverbrauch, zurückgelegten Strecke, Schlaf, Puls)
2. Garmin (aktiv, Aktivitätsdetail wie Laufen und Sport, Ruhe, Schritte, Kalorienverbrauch, zurückgelegten Strecke, Schlaf, Puls)
3. Polar (aktiv, Aktivitätsdetail wie Laufen und Sport, Ruhe, Schritte, Kalorienverbrauch, zurückgelegten Strecke, Schlaf, Puls)

4. Withings (aktiv, Aktivitätsdetail wie Laufen und Sport, Schritte, Kalorienverbrauch, Zurückgelegten Strecke, Schlaf, Puls, Körpertemperatur)
5. Google Fit (aktiv, Aktivitätsdetail wie Laufen und Sport, Schritte, Kalorienverbrauch, Zurückgelegten Strecke, Schlaf, Puls, Körpertemperatur)
6. Apple Health (Schritte, Schlaf, Puls)
7. Samsung Health (Schritte, Schlaf, Puls)
8. Oura (aktiv, Schritte, Kalorienverbrauch, Zurückgelegten Strecke, Schlaf, Puls)

Die Pulsatio-App erhebt solange Daten, bis Sie die Verknüpfung mit der App lösen. Dies geschieht z.B. dadurch, dass Sie Ihr Konto löschen. Außerdem können Sie jederzeit die Freigabe der Daten in der Pulsatio-App zurücknehmen. Bitte folgen Sie dazu diesen Schritten:

1. Öffnen Sie die Pulsatio-App
2. Öffnen Sie das Menü in der App (oben links)
3. Wählen Sie den Menüpunkt „Datenquellen“ aus
4. Trennen Sie die Verbindung bei den entsprechenden Quellen (siehe Hinweis zu Apple Health und Samsung Health; hier ist ein anderes Vorgehen erforderlich)

Wurde die Verknüpfung mit den Datenquellen getrennt, werden keine Daten mehr an die Thryve-Plattform übermittelt. Bitte beachten Sie, eine Deinstallation der App ist, mit Ausnahme von Apple Health und Samsung Health, nicht ausreichend, um die Datenübertragung zu trennen. Wenn Sie die App bereits deinstalliert haben, trennen Sie die Verbindung bitte im Account Ihres Herstellers.

Datenerhebung auf der TK-DepressionsCoach Plattform

Durch die Nutzung der TK-DepressionsCoach Plattform werden folgenden Daten erfasst:

- Antworten auf Fragen zu Ihrer Gesundheit und Ihrem Befinden und zur Nutzung des Gesundheitssystems
- Für TK-Versicherte ist der Registrierungsprozess nur über "Meine TK" möglich, damit der Nutzer sich mit Hilfe nur eines Benutzernamens und Passwortes auch in den DepressionsCoach einloggen kann. Mittels eines gesicherten Übertragungsverfahrens werden dem DepressionsCoach im Hintergrund folgende Daten aus "Meine TK" zur Verfügung gestellt: Name, Vorname, Titel, Geburtsdatum und Geschlecht. Diese Daten werden für die persönliche Ansprache und Nutzerbetreuung verwendet. Hierfür werden darüber hinaus eine aktuelle E-Mail-Adresse und Telefonnummer benötigt, die vom Teilnehmenden selbst aktiv eingegeben werden müssen.
- Treten die Nutzer mit der Nutzerbetreuung des technischen Dienstleisters der TK über eines der Kontaktformulare in Verbindung, werden ihre Nachrichten gespeichert, um von den Mitarbeitern der Nutzerbetreuung

eingesehen und beantwortet werden zu können. Hierbei sind Name, Vorname und E-Mailadresse die Mindesteingaben.

- Alle Zugriffe aus dem Internet auf den Server des TK-DepressionsCoachs werden in einem technischen Log erfasst. Dabei werden die IP-Adresse sowie Zeit und Datum des Zugriffs gespeichert. Dies geschieht, damit der technisch einwandfreie Betrieb der Anwendung gewährleistet werden kann. Dies dient auch der Nachvollziehbarkeit von Angriffen aus dem Internet. Die IP-Adressen im technischen Log werden getrennt von allen Nutzerdaten gespeichert und auch nicht mit diesen zusammengeführt. Das technische Log wird nach 30 Tagen automatisiert gelöscht.

Auf der TK-DepressionsCoach Plattform werden Daten während der Eingangsbefragung und bei einer sich evtl. anschließenden Teilnahme am TK-DepressionsCoach erhoben.

6) Datenspeicherung auf der TK-DepressionsCoach Plattform:

Die Daten werden auf einem sicheren Server gespeichert, der geltenden Sicherheitsstandards entspricht.

7) Datenaustausch zwischen der Freien Universität Berlin und Thryve

Zur Beantwortung der wissenschaftlichen Fragestellungen ist es notwendig, Daten aus der TK-DepressionsCoach-Plattform mit Daten aus der Thryve-Plattform zu verknüpfen. Zur Verknüpfung findet ein nicht-automatisierter Austausch pseudonymisierter Daten zwischen der Freien Universität Berlin und Thryve statt. Dem jeweils anderen Partner werden nur die Daten zur Verfügung gestellt, die zur Beantwortung der wissenschaftlichen Fragestellung notwendig sind.

Die FU Berlin stellt Thryve folgende Daten zur Verfügung:

1. das Pseudonym Eingaben aus der Eingangsbefragung zum Geschlecht, Alter, Gewicht, und der Körpergröße
2. Eingaben aus der Eingangsbefragung zur depressiven Belastung
3. Ergebnisse aus dem telefonischen Interview (optional und nur für Personen verfügbar, die den TK-DepressionsCoach als Beratungsangebot nutzen wollen)

Thryve stellt der FU Berlin folgende Daten zu Verfügung:

1. das Pseudonym
2. Aktivitäts-, Schlaf- und Vitaldaten die für die Dauer der Nutzung der Studien-App erhoben werden.

Daten von Teilnehmern an der BluesWatch+ Studie werden nach vollständigem Abschluss der Datenerhebung für 10 Jahre in pseudonymisierter Form aufbewahrt.

8) Betroffenenrechte gemäß Datenschutzgrundverordnung (DSGVO):

Solange die Daten Ihrer Person zugeordnet werden können haben Sie das Recht

1. Auskunft zu verlangen zu Kategorien der verarbeiteten Daten, Verarbeitungszwecken, etwaigen Empfängern der Daten, der geplanten Speicherdauer (Art. 15 DSGVO);
2. die Berichtigung bzw. Ergänzung unrichtiger bzw. unvollständiger Daten zu verlangen (Art. 16 DSGVO);
3. eine erteilte Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen (Art. 7 Abs. 3 DSGVO);
4. einer Datenverarbeitung, die aufgrund eines berechtigten Interesses erfolgen soll, aus Gründen zu widersprechen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben (Art 21 Abs. 1 DSGVO);
5. in bestimmten Fällen im Rahmen des Art. 17 DSGVO die Löschung von Daten zu verlangen - insbesondere soweit die Daten für den vorgesehenen Zweck nicht mehr erforderlich sind bzw. unrechtmäßig verarbeitet werden, oder Sie Ihre Einwilligung gemäß oben (c) widerrufen oder einen Widerspruch gemäß oben (d) erklärt haben;
6. unter bestimmten Voraussetzungen die Einschränkung von Daten zu verlangen, soweit eine Löschung nicht möglich bzw. die Löschpflicht streitig ist (Art. 18 DSGVO);
7. auf Daten-Übertragbarkeit, d.h., Sie können Ihre Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem gängigen maschinenlesbaren Format wie z.B. CSV erhalten und ggf. an andere übermitteln (Art. 20 DSGVO).

9) Löschung

Bei der Löschung wird zwischen auf der (1) Thryve-Plattform und (2) auf der TK-DepressionsCoach Plattform gespeicherten Daten unterschieden. *Bei der Löschung von (1) und (2) handelt es sich um voneinander unabhängige Prozesse.* Die Trennung ist notwendig, um bei einer eventuellen Teilnahme am TK-DepressionsCoach sicherzustellen, dass die Löschung der Wearable-Daten nicht automatisch zur Löschung der für die Teilnahme am Coaching notwendigen Daten führt. Bitte teilen Sie uns bei einer Löschanfrage mit, welche Daten Sie löschen möchten. Aufgrund von technischen Gegebenheiten kann die vollständige Löschung bis zu 30 Tage in Anspruch nehmen.

Löschung der Daten auf der Thryve Plattform:

Zur Löschung der auf der Thryve Plattform gespeicherten Daten gibt es zwei Möglichkeiten. Aufgrund von technischen Gegebenheiten kann die vollständige Löschung bis zu 30 Tage in Anspruch nehmen. Die angegebene Löschfrist von 30 Tagen bezieht sich auf die Datenhaltung in Backups. Im aktiven System werden die Daten innerhalb von maximal 24 h gelöscht, i.d.R. wesentlich schneller.

Möglichkeit 1 – die App ist installiert: Um Ihre Daten auf der Thryve Plattform zu löschen, folgen Sie bitte folgenden Schritten.

1. Öffnen Sie die Pulsatio-App
2. Öffnen Sie das Menü in der App (oben links)
3. Wählen Sie den Menüpunkt „Nutzer löschen“ aus
4. Bestätigen Sie die Löschung ein weiteres Mal

Möglichkeit 2 – die App ist deinstalliert: Schreiben Sie eine E-Mail an blueswatch[at]zedat.fu-berlin.de (Betreff: „Datenlöschung THRYVE“ - Nachrichteninhalt: Ihr Pseudonym). Bitte beachten Sie, dass nur die Wearable-Daten gelöscht werden.

Löschung der Daten auf der TK-DepressionsCoach Plattform:

E-Mail an blueswatch[at]zedat.fu-berlin.de (Betreff: „Datenlöschung TKDC“ - Nachrichteninhalt: ihr Pseudonym). Welche Daten auf der TK-DepressionsCoach Plattform gelöscht werden hängt davon ab, ob sie am Coaching teilnehmen oder nicht. Von Personen, die nicht am Coaching teilnehmen, werden alle auf der TK-DepressionsCoach-Plattform gespeicherten Daten gelöscht. Von Personen, die am Coaching teilnehmen, wird nur der in der Eingangsbefragung erhobene Token gelöscht.

Löschung der auf der TK-DepressionsCoach und Thryve-Plattform gespeicherten Daten:

Für den Fall, dass Sie alle Daten Löschen lassen möchten, schreiben Sie eine Nachricht an blueswatch[at]zedat.fu-berlin.de (Betreff: „Datenlöschung TKDC und THRYVE“ - Nachrichteninhalt: ihr Pseudonym). Welche Daten auf der TK-DepressionsCoach Plattform gelöscht werden hängt davon ab, ob sie am Coaching teilnehmen oder nicht. Von Personen, die nicht am Coaching teilnehmen, werden alle auf der TK-DepressionsCoach-Plattform gespeicherten Daten gelöscht. Von Personen, die am Coaching teilnehmen, wird nur der in der Eingangsbefragung erhobene Token gelöscht.

Was mache ich, wenn ich mein Pseudonym nicht mehr kenne?

Bitte schicken Sie eine E-Mail an: blueswatch[@]zedat.fu-berlin.de

Einwilligungserklärung

Ich möchte an der Studie „BluesWatch+“ teilnehmen. Daher bin ich einverstanden, dass meine Daten wie folgt verwendet werden:

1. Die FU Berlin erhält Zugriff auf Ihre in der Pulsatio-App und auf dem Pulsatio-Server gespeicherten Daten. Diese Daten werden mit den Daten aus dem TK-Depressionscoach verknüpft und zusammen ausgewertet.

2. Ich bin einverstanden, dass die Ergebnisse in anonymer Form, die keinen Rückschluss auf meine Person zulässt veröffentlicht werden.

3. Ich kann diese Einwilligung jederzeit ohne Nachteile widerrufen. Die bis zu meinem Widerruf durchgeführten Verarbeitungen bleiben davon jedoch unberührt.